

Sparda-Bank Hamburg eG

Präsident-Krahn-Str. 16 - 17, 22765 Hamburg

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung (gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Meine / Unsere **Kundennummer(n)**:

Sparda-Bank Hamburg eG
-Dienstleistungs-Center -
Präsident-Krahn-Str. 16-17
22765 Hamburg

Filiale

Freistellungs Nr.¹

Familienstand: Ledig Verheiratet

getrennt seit _____

verwitwet seit _____

geschieden seit _____

Erstauftrag

Folgeauftrag

(früherer Auftrag wird hiermit ungültig)

Gemeinsamer Freistellungsauftrag²

Gläubiger der Kapitalerträge

Name, abweichender Geburtsname, Vorname

Geburtsdatum



Identifikationsnummer des Gläubigers

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname, des Ehegatten/des Lebenspartners

Geburtsdatum des Ehegatten/
des Lebenspartners



Identifikationsnummer des Ehegatten/des Lebenspartners bei gemeinsamem Freistellungsauftrag

Anschrift -Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort-

Hiermit erteile ich/erteilen wir³ Ihnen den Auftrag, meine/unsere³ bei der Sparda-Bank Hamburg eG anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und zwar

bis zu einem Betrag von _____ Euro (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute).

bis zur Höhe des für mich/uns³ geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 1.000,00 Euro / 2.000,00 Euro³.

über 0,00 Euro⁴ (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. _____ bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung.

so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns³ erhalten.

bis zum 31.12. _____ .

Hiermit widerrufe ich/widerrufen wir³ den von mir/uns³ erteilten Freistellungsauftrag.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Ich versichere/wir versichern³, dass mein/unser³ Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich/uns³ geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 EUR/2.000 EUR³ nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern³ außerdem, dass ich/wir³ mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 EUR/2.000 EUR³ im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)³.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben.

Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Der Höchstbetrag von 2.000 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners.

Sparda-Bank Hamburg eG

Präsident-Krahn-Str. 16 - 17, 22765 Hamburg

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung (gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht ausgenutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Wichtig: Bei Ehegatten/Lebenspartnern beide Unterschriften! / Bei Minderjährigen Unterschriften **beider** gesetzlicher Vertreter!

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Ehegatten/des Lebenspartners / des gesetzlichen Vertreters

Zutreffendes bitte ankreuzen

¹ Kein Bestandteil des amtlichen Vordrucks, muss nicht ausgefüllt werden.

² Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.

³ Nichtzutreffendes bitte streichen.

⁴ Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

⁵ Nur eingetragene Lebenspartner dürfen einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen.

Sparda-Bank Hamburg eG

Präsident-Krahn-Str. 16 - 17, 22765 Hamburg

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehedatenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung (gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Meine / Unsere **Kundennummer(n)**:

Sparda-Bank Hamburg eG
-Dienstleistungs-Center -
Präsident-Krahn-Str. 16-17
22765 Hamburg

Filiale

Freistellungs Nr.¹

Familienstand: Ledig Verheiratet
 getrennt seit _____
 verwitwet seit _____
 geschieden seit _____

Erstauftrag **Folgeauftrag**
(früherer Auftrag wird hiermit ungültig)

Gemeinsamer Freistellungsauftrag²

Gläubiger der Kapitalerträge

Name, abweichender Geburtsname, Vorname

Geburtsdatum



Identifikationsnummer des Gläubigers

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname, des Ehegatten/des Lebenspartners

Geburtsdatum des Ehegatten/
des Lebenspartners



Identifikationsnummer des Ehegatten/des Lebenspartners bei gemeinsamem Freistellungsauftrag

Anschrift -Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort-

- Hiermit erteile ich/erteilen wir³ Ihnen den Auftrag, meine/unsere³ bei der Sparda-Bank Hamburg eG anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und zwar
- bis zu einem Betrag von _____ Euro (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute).
 - bis zur Höhe des für mich/uns³ geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 1.000,00 Euro / 2.000,00 Euro³.
 - über 0,00 Euro⁴ (sofern lediglich eine ehedatenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragt werden soll).
- Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. _____ bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung.
- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns³ erhalten.
 - bis zum 31.12. _____ .
- Hiermit widerrufe ich/widerrufen wir³ den von mir/uns³ erteilten Freistellungsauftrag.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Ich versichere/wir versichern³, dass mein/unser³ Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich/uns³ geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 EUR/2.000 EUR³ nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern³ außerdem, dass ich/wir³ mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 EUR/2.000 EUR³ im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)³.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben.

Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Der Höchstbetrag von 2.000 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners.

Sparda-Bank Hamburg eG

Präsident-Krahn-Str. 16 - 17, 22765 Hamburg

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung (gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht ausgenutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Wichtig: Bei Ehegatten/Lebenspartnern beide Unterschriften! / Bei Minderjährigen Unterschriften **beider** gesetzlicher Vertreter!

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Ehegatten/des Lebenspartners / des gesetzlichen Vertreters

Zutreffendes bitte ankreuzen

¹ Kein Bestandteil des amtlichen Vordrucks, muss nicht ausgefüllt werden.

² Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.

³ Nichtzutreffendes bitte streichen.

⁴ Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

⁵ Nur eingetragene Lebenspartner dürfen einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen.